

Stuttgart, 28.08.2008

Sektionen Schwaben und Stuttgart des Deutschen Alpenvereins e. V. - Erweiterung der Indoor-Kletteranlage auf der Waldau

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss Verwaltungsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	16.09.2008 17.09.2008

Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Den Sektionen Stuttgart und Schwaben des Deutschen Alpenvereins e. V. wird zur Erweiterung der Indoor-Kletteranlage im Sportgebiet Waldau im Stadtteil Degerloch ein städtischer Zuschuss in Höhe von 255.000 € bewilligt.
2. Der Zuschuss wird nach den Allgemeinen Nebenbestimmungen zu Zuwendungsbescheiden der Stadt Stuttgart gewährt. Die Bewilligung wird außerdem davon abhängig gemacht, dass
 - 2.1 den Stuttgarter Schulen, anderen sporttreibenden Vereinen, Organisationen, Gruppen und einzelnen Sportlern die Nutzung der vereinseigenen Kletteranlage nach vorheriger Absprache mit den Vereinen bzw. deren beauftragtem Betreiber gestattet wird. Die Vereine bzw. deren beauftragter Betreiber haben Anspruch auf Ersatz seiner Betriebsaufwendungen (keine Miete) durch diese Nutzer. Der durch den Schulsport entstehende Betriebsaufwand wird von der Stadt übernommen;
 - 2.2 die Vereine sich zur Rückzahlung des städtischen Zuschusses einschließlich eines Wertausgleichs verpflichten, wenn die durch die Stadt Stuttgart geförderten Räumlichkeiten freiwillig oder unfreiwillig veräußert, nicht mehr für sportliche Zwecke verwendet oder die Verpflichtung nach Ziffer 2.1 nicht eingehalten wird (der Rückzahlungsanspruch der Stadt ist durch einen Erbbaurechtsvertrag zwischen den Vereinen und der Stadt gesichert).

3. Der Aufwand wird im Vermögenshaushalt aus Mitteln der AHSt.
2.5500.9880.000/050, Baukostenzuschüsse an Vereine, finanziert:
- Haushaltsjahr 2008: 155.000
Haushaltsjahr 2009 100.000

Begründung

1. Angaben zu den Vereinen

Die Sektionen Stuttgart und Schwaben des DAV haben derzeit rund 36.000 Mitglieder. Davon sind ca. 12,5% Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.

Die Vereine machen ihren Mitgliedern Sportangebote in den Sportarten Bergsteigen, Bergwandern, Klettern, Kletterkurse für Kinder und Erwachsene, Fußball, Radfahren, Ski Alpin, Skibergsteigen, Skigymnastik, Skitouren, Sportabzeichen und Volleyball.

Die Vereine beteiligen sich an Meisterschaften und Wettbewerben in verschiedenen (vorwiegend alpinen) Sportarten wie z. B. Skifahren und Klettern.

Darüber hinaus beteiligen sich die Vereine mit 29 Angeboten am Programm des Stuttgarter Sport-Spaß.

2. Angaben zum Bauvorhaben

2.1 Allgemeines

Klettern ist inzwischen nicht nur eine Trendsportart, sondern vielerorts fester Bestandteil des Breitensportangebots. Vor allem durch Kinder und Jugendliche erfährt das (Sport-)Klettern einen hohen Zulauf und beschert somit auch den DAV Sektionen Stuttgart und Schwaben einen überproportionalen Mitgliederzuwachs. Alleine in der Altersgruppe bis 18 Jahren gibt es hier seit 2005 ca. 1.000 neue Mitglieder.

Aufgrund der sehr positiven Erfahrungen mit dem Betrieb der im Jahr 2005 eröffneten Indoor-Kletteranlage im Sport- und Erholungsgebiet Waldau, den weit über den ursprünglichen Kalkulationen liegenden Besucherzahlen und dem daraus resultierenden enormen Mitgliederzuwachs (rund 16 Prozent), sind die Vereine auf eine rasche Erweiterung der Klettermöglichkeiten angewiesen um mit dem Aufwärtstrend und der gestiegenen Nachfrage Schritt halten zu können. Die bestehende Kletteranlage auf der Waldau soll daher entsprechend dem nachfolgendem Raumprogramm weiter ausgebaut werden.

2.2 Raumprogramm

Das Vorhaben umfasst folgende Maßnahmen:

- Halle mit ca. 950 m² Kletterflächen (Grundfläche ca. 140 m²)
- Raum mit Boulderwänden im EG (ca. 29 m²)
- Geräte-/Lagerraum im EG (ca. 38 m²)
- Büro-/Besprechungsraum im OG (ca. 56 m²)
- Mitarbeiterdusche/WC im OG (ca. 15 m²)
- Verkehrsflächen/Treppenhaus

Finanzielle Auswirkungen

Nach der vom Hochbauamt als plausibel anerkannten Kostenberechnung verursacht das Vorhaben einen voraussichtlichen Aufwand von 1.700.000 (Netto). Sie sollen durch Eigenmittel der Vereine, Darlehensaufnahmen sowie Zuschüsse der Stadt Stuttgart, des Württembergischen Landessportbundes und des Deutschen Alpenvereins wie folgt finanziert werden:

• Eigenmittel der DAV-Sektionen	500.000
• Darlehensaufnahme	675.000
• Zuschuss DAV Hauptverband	170.000
• WLSB-Zuschuss	100.000
städtischer Zuschuss (~ 15 %)	<u>255.000</u>
Gesamtfinanzierung	1.700.000

Die Absicht der Sektionen Stuttgart und Schwaben zur Erweiterung der Indoor-Kletteranlage, zur weiteren Verbesserung des Freizeitangebots, liegt im Interesse der Bevölkerung Stuttgarts. Der beantragte städtische Zuschuss ist nach den geltenden Sportförderrichtlinien (Ziff. C.1.2.6) gerechtfertigt.

Die Eigenmittel wurden nachgewiesen. Über den Umfang der insgesamt vorgesehenen Darlehensaufnahme liegen Zusagen von zwei Kreditinstituten vor. Der Zuschuss beim DAV Hauptverband wurde beantragt, von seiner Bewilligung kann nach entsprechenden Auskünften der zuständigen Stelle ausgegangen werden. Über die Gewährung des Landeszuschusses durch den WLSB liegt noch keine Entscheidung vor.

Damit ist die Vollfinanzierung des Vorhabens gesichert.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen

<Anlagen>